

## Vizepräsident Naturbahn Bruno Kammerlander

In der Sparte Naturbahn dürfen wir voll Stolz auf das abgelaufene Verbandsjahr zurückblicken. Nach den Erfolgen in der Saison 2016/17 war die Latte für die heurige Saison hoch gelegt, und wir konnten quasi nahtlos an die Erfolge der Vorsaison anknüpfen. Auch im Nachwuchsbereich konnten wir wieder tolle Erfolge erzielen und die Anzahl der SportlerInnen steigt stetig an. Mit Björn Kierspel haben wir einen einsatzfreudigen Referenten für den Nachwuchsbereich gefunden.

### Sportlicher Bilanz:

Bei der Heim-Europameisterschaft in Obdach/Winterleiten konnten wir uns aus Tiroler Sicht über zwei Goldmedaillen und eine Silbermedaille freuen. **Thomas Kammerlander** holte Gold im Herren-Einsitzer und im Team (Unterberger, Kammerlander, Brüggler-**Angerer**) wurde ebenso die Goldmedaille eingefahren. Bei den Doppelsitzern konnten Rupert Brüggler und **Tobias Angerer** die Silbermedaille erreichen.

Im Gesamtweltcup ist **Thomas Kammerlander** die erfolgreiche Titelverteidigung gelungen. Er fuhr mit 3 Weltcupsiegen und weiteren Podestplatzierungen bei allen Weltcuprennen eine nahezu perfekte Saison.

Unser Doppelsitzerpaar Brüggler/Angerer fiel beim Weltcupfinale in Umhausen bei äußerst schwierigen Witterungsverhältnissen noch von der sicher geglaubten Silbermedaille auf den undankbaren vierten Endrang im Gesamtweltcup zurück, zeigten aber im Großen und Ganzen wieder eine tolle Saison.

**Florian Glatzl** war bei allen Weltcuprennen in den Top-10 platziert und erreichte den 6. Platz im Gesamtweltcup. Bei der Europameisterschaft wurde er sehr guter Fünfter.

Herausragende Erfolge haben wir aus Tiroler Sicht wieder im Juniorenbereich vorzuweisen: Gold durch **Fabian Achenrainer** aus Ried im Einzel und zusammen mit **Miguel Brugger** im Doppel bei Junioren-Weltmeisterschaft in Latsch/ITA.

Eine weitere Silbermedaille gab es durch **Florian Markt** bei den Junioren männlich. Vanessa Markt wurde bei den Junioren weiblich gute Sechste.

Im Junioren-Gesamtweltcup holte sich Fabian Achenrainer den Sieg bei den Junioren und gemeinsam mit Miguel im Doppelsitzer Den sehr guten 2. Rang im Junioren-Gesamtweltcup sicherte sich Florian Markt. Vanessa Markt wurde Fünfte.

### Nachwuchsarbeit:

Wie bereits erwähnt geht im Nachwuchsbereich einiges weiter.

Tirol war bei der Österr. Meisterschaft und bei den FIL-Jugendspiele in Italien gut vertreten und konnte schöne Erfolge verbuchen. Die Ergebnisse sind im Sportbericht Nachwuchs angeführt.

Ein großes Dankeschön an Björn Kierspel und alle Trainer und Betreuer im Jugendbereich. Der Zusammenhalt unter den Vereinstrainern und ihre Arbeit mit dem Nachwuchs ist vorbildhaft.

#### Bahnen und Trainingsbetrieb:

Die „Grantau“ im Bundesleistungszentrum stand heuer frühzeitig zur Verfügung und es wurden regelmäßig Trainingseinheiten und Rennen durchgeführt.

Auch die Bahnen in Oberperfuß und Ried waren bestens präpariert und hier wurden einige Nachwuchstrainingseinheiten durchgeführt.

#### Internat. NB-Veranstaltungen in Tirol 2017/18:

- Weltcupauftakt Kühtai
- Weltcup-Finale BLZ Umhausen
- Junioren-Weltcup BLZ Umhausen

Alle Veranstaltungen waren bestens organisiert und konnten bei guten Bahnverhältnissen unfallfrei über die Bühne gehen.

Der Weltcupauftakt im Kühtai wurde noch einmal vom TRV organisiert, da Beobachter vom ICO vor Ort waren, um über die Bewerbung des Rennrodels auf Naturbahn als olympische Disziplin zu entscheiden.

Beim Weltcupfinale in Umhausen wurden – trotz der Wetterkapriolen (Schnee und Regen) spannende Wettkämpfe geboten und das Wetter tat der guten Stimmung keinen Abbruch.

#### Breitensport:

In der abgelaufenen Saison wurden 5 Volksrodelrennen – auf Schneebahnen, mit handelsüblichen Rodeln – in Piburg, Hart, Oberperfuß, Schmirn und Ellbögen durchgeführt. Dieses Format ist sicherlich ausbaufähig und wir werden daran arbeiten, dieses Konzept weiter zu verbessern.

Abschließend nochmals ein großes Dankeschön an die Bahnbetreiber und Bahnchefs sowie die vielen freiwilligen Helfer in den Vereinen. Bedanken möchte ich mich auch bei den eingesetzten Kampfrichtern unter der bewährten Führung von Erich Batkowski. Vielen Dank auch unserem Pressereferenten Peter Leiter für die gute mediale Aufarbeitung.

Auch beim Vorstand und besonders bei Präsident Peter Knauseder darf ich mich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Bruno Kammerlander  
*TRV-Vizepräsident Naturbahn*